

Die FÖS-Geschäftsstelle zieht um - Sie können helfen!

Liebe Freundinnen und Freunde des FÖS, unsere Arbeit erfährt immer mehr Interesse und Unterstützung durch Institutionen und Verbände, Politik und Medien. Die Breite unseres Themenspektrums nimmt zu: Neben den Themen Energie und Verkehr, beschäftigen wir uns mittlerweile auch mit Ressourceneffizienz, Landwirtschaft, Fischerei und Flächenverbrauch. Und auch die Geschwindigkeit und Tiefe mit der wir in einzelne Debatten einsteigen können, sind größer geworden: Allein in der Diskussion um die Kosten der Energiewende haben wir uns in den vergangenen Monaten mehrmals intensiv eingemischt. Im vergangenen Herbst wurden die Stimmen immer lauter, das Tempo der Energiewende müsse wegen ihrer Kosten gedrosselt werden. Wir konnten mit Studien und gezielter Pressearbeit dazu beitragen, dass die Privilegien der Industrie bei den Strompreisen und deren Anteil an der Kostensteigerung in den Mittelpunkt der Debatte rückten. Als Bundesumweltminister Peter Altmaier die Diskussion in der [Frankfurter Rundschau](#) sogar noch weiter anheizte, indem er behauptete, die Energiewende würde mehr als eine Billion Euro kosten, nahmen wir seine Zahl kritisch unter die Lupe und konnten sie widerlegen. Zum ersten Mal hat sich ein Minister persönlich auf Twitter zu unserer Arbeit geäußert.

Die Debatte geht natürlich weiter. Zusammen mit der [Klima-Allianz](#) haben wir ein Bündnis geschmiedet, in dem Umwelt- wie Verbraucherorganisationen, Entwicklungs- und Sozialverbände erklären, dass nicht die Energiewende, sondern die Armut in Deutschland das Problem ist. Nicht die Energiepreise (EEG, Stromsteuer) müssen deshalb gesenkt, sondern die Einkommen der Haushalte (ALG II, Mindestlöhne, Energiekostenzuschuss) verbessert werden. Diese [Forderung](#) haben wir in den vergangenen Wochen mit [Spitzenvertretern der verschiedenen Parteien diskutiert](#).

Hinter diesen Aktivitäten steckt ein Wachstum: Allein in den letzten fünf Jahren hat sich die Größe unseres [Teams](#) verfünffacht, die externe Förderung vervierfacht. Im gleichen Zeitraum konnten wir unsere Mitgliederzahl und das Spendenaufkommen allerdings leider „nur“ verdoppeln. So stellt uns der tolle Erfolg der vergangenen Jahre paradoxerweise vor zwei Probleme - ein strukturelles und ein akutes.

Kontakt

Anselm Görres
Vorsitzender

+49 (0)30 76 23 991 -30
foes@foes.de

Berlin, 07. August 2013

Vorstand

Dr. Anselm Görres (Vorsitz)
Dipl.-Vw. Kai Schlegelmilch
(Stellv. Vorsitz)
Detlef Wendt (Stellv. Vorsitz)
Florian Prange M.Sc.
(Schatzmeister)
Dr. Tobias Ernst
Dr. Estelle Herlyn
Dipl.-Vw. Helen Lückge
Dipl.-Vw. Bettina Meyer
Dipl.-Ing. Uwe Nestle
Dirk Sander M.A., MBA

Geschäftsführung

Dipl.-Vw. Damian Ludewig
Dipl. Verw.-wiss. Eike Meyer

Beirat

Prof. Dr. H.-C. Binswanger
Dr. Henner Ehringhaus
Prof. Dr. Felix Ekardt
Prof. Dr. Maximilian Gege
Sven Giegold, MdEP
Josef Göppel, MdB
Dr. Peter H. Grassmann
Prof. Dr. Hartmut Graßl
Dr. Barbara Hendricks, MdB
Ulrich Kelber, MdB
Rüdiger Kruse, MdB
Jürgen Maier
Prof. Dr. Dirk Messner
Prof. Dr. Wolfgang Methling
Prof. Dr. Bernd Meyer
Lisa Paus, MdB
Prof. Dr. Dr. F.-J. Radermacher
Carsten Schneider, MdB
Matthias Max Schön
Mag. Dr. Stephan Schulmeister
PD Dr. Ulrich Thielemann
Dr. Michael Thöne
Prof. Dr. E. U. von Weizsäcker
Prof. Dr. Angelika Zahrt

In den vergangenen Jahren hat das Wachstum unserer „freien Mittel“ (v.a. Mitgliedsbeiträge und Spenden) bei weitem nicht mit dem Wachstum der „externen Mittel“ Schritt gehalten. Für extern geförderte Projekte müssen aber meist Eigenanteile aus freien Mitteln erbracht werden, was uns zunehmend schwer fällt. Wir brauchen also strukturell deutlich mehr Mitglieder. Für jeden Euro Mitgliedsbeitrag gelingt es uns derzeit, fast 10 Euro externe Mittel zu akquirieren. Ihre Beiträge sind also bestens investiert!

Unser akutes Problem ist, dass mehr Mitarbeiter_innen auch mehr Platz benötigen. Der nächste Umzug ist seit Langem überfällig. Nun haben wir die einmalige und praktische Gelegenheit, dass im Hinterhaus mehrere Büroräume gleichzeitig frei werden - und das zu einem sensationell günstigen Mietpreis von gut fünf Euro je Quadratmeter. Diese Chance wollen wir nutzen.

Ein Umzug kostet allerdings Geld. Deshalb sind wir kurzfristig auf Spenden angewiesen - um einmalig die Infrastruktur so aufzubauen, dass wir unsere Arbeit in den kommenden Jahren erfolgreich fortführen können. Da wir externe Fördermittel nur für konkrete zuvor vereinbarte Projektaktivitäten verwenden können, sind wir hierfür dringend auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Bitte spenden Sie für die Ausstattung unserer neuen Räumlichkeiten! Wenn möglich, achten wir als Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft bei unseren Einkäufen auf ökologische und soziale Kriterien. Das können wir - mit Ihrer Unterstützung! Als Dankeschön laden wir Sie gern ein, bei Ihrem nächsten Berlinbesuch [bei uns vorbei zu kommen](#).

Hier einige konkrete Spendenvorschläge:

- 25€ für ein neues Regal
- 30€ für eine Schreibtischlampe
- 55€ für eine neue Büro-Deckenlampe
- 100 € für ein hochwertiges Regal (Massivholz, FSC-zertifiziert)
- 200€ für einen neuen Konferenztisch (FSC-zertifiziert)
- 280€ für einen neuen Schreibtisch (FSC-zertifiziert)
- 470€ für einen Kühlschrank (A+++)
- 530€ für eine Spülmaschine (A+++)
- 600€ für acht Konferenzstühle
- 750€ für eine Auslage für FÖS-Veröffentlichungen
- 999€ für eine kleine Küchenzeile
- 1.250€ für einen Fahrradständer
- 2.500€ für eine hochwertige Küchenzeile (Massivholz, FSC-zertifiziert)
- 5.000€ für einen neuen Server

Spenden können Sie entweder ganz bequem online unter www.foes.de/spenden/ oder klassisch per Überweisung unter dem Stichwort „Spende Umzug 2013“:

Kontonummer: 804 371 3000 BLZ: 430 609 67 GLS Gemeinschaftsbank eG

Selbstverständlich stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus. Wenn Sie das FÖS noch nicht regelmäßig unterstützen, dann können Sie unter www.foes.de/mitglied-werden/ auch Mitglied werden.

Unsere Adresse ändert sich durch den Umzug ins Hinterhaus übrigens nicht. Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Anselm Görres
Vorsitzender



Damian Ludewig
Geschäftsführer

PS: Wenn Sie über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden bleiben wollen, empfehlen wir Ihnen neben unserem [E-Mail-Newsletter](#) uns auch auf [Facebook](#) zu folgen - dann erhalten Sie wöchentlich kurze Updates mit Beiträgen rund um die Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft.